

Neues aus der Landesstelle
Kronshagen, den 17. November 2025



Liebe Mitglieder,
liebe Fachkräfte,
liebe Leser*innen,

der Newsletter in diesem Monat scheint etwas kürzer zu sein als in den letzten Monaten. Das liegt aber keinesfalls daran, dass wir in der LSSH nicht viel zu tun hätten – ganz im Gegenteil. Zurzeit geht es bei allen Teammitgliedern von Veranstaltung zu Veranstaltung, dazu Erkältungswelle, Ferien und, und, und. Da fällt der redaktionelle Teil des Newsletters mal etwas kürzer aus.

Eine Veranstaltung möchte ich dann aber doch herausheben: das Strategieforum Prävention. Das Land Schleswig-Holstein hat sich auf den Weg gemacht, um eine Präventionsstrategie zu entwickeln. Jährlich wird in einem Forum über den Stand bei der Entwicklung berichtet und neue Impulse gesammelt.

Es scheint so, dass sich der Health in All Policies (HiAP) – Ansatz durchzusetzen scheint. Es bleibt spannend, ob die Strategie proaktives Handeln ermöglicht, um gesundheitliche Schäden zu vermeiden, anstatt nur auf die Behandlung von Krankheiten zu reagieren. Die LSSH wird auf jeden Fall den Prozess weiter begleiten, damit Suchtprävention mitgedacht wird.

...

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (<https://lssh.de/aktuelles/newsletter/>) abrufen. Wenn Sie unseren **Newsletter** noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an lisa.wilke@lssh.de, um in den **Verteiler aufgenommen** zu werden.

...

LSSH-News: Suchthilfe

Regionales Vernetzungstreffen Kiel

Am **13. November 2025** fand unser zweites Vernetzungstreffen in Kiel rund um das Thema Jugend und Sucht bei PariServe in Kronshagen statt. Wir freuen uns, dass wir mit freundlicher Unterstützung der DRV Nord, die Vernetzung der Sucht- und der Jugendhilfe in Schleswig-Holstein auf regionaler und landesweiter Ebene weiter vorantreiben konnten.

Gemeinsam mit Sozialarbeiter/Sozialwissenschaftler M.A. Jonas Schmeißner-Darkow haben wir uns mit dem Thema Einsamkeit beschäftigt. Nach einem spannenden Vortrag konnten sich die Teilnehmenden der verschiedenen Handlungsfelder bereichernd über das Thema austauschen. Wir danken allen Teilnehmenden für die Veranstaltungen und wünschen weiterhin gewinnbringende Diskussionen für die kommenden Vernetzungstreffen.

Ansprechpersonen: jane.callsen@lssh.de, thomas.schmidt@lssh.de

...

Wir wiederholen gerne, dass die LSSH zu sehr guten Konditionen Lizenzen für ein **Profi-Paket KAHOOT!** weitergeben kann.

Das Besondere daran: Alle angeschlossenen Beratungs- und Präventionsstellen haben einen gemeinsamen Marktplatz, in dem Präsentationen, Quizze und sonstige Veranstaltungs-Kahoots untereinander ausgetauscht werden können.

Ansprechpartner*in: ayla.rose@lssh.de

...

AK Digi Workshop

Im Rahmen des Digitalisierungsprojektes und des Arbeitskreises Digitalisierung konnten wir Frau Prof. Prechel für einen

Workshop zum Thema KI in der Suchthilfe

gewinnen. Frau Prechel ist Professorin für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Digitalisierung, Wirtschaftsethik und Projektmanagement an der Dualen Hochschule Schleswig-Holstein und hat sich bereits vor Jahren auf das Spannungsfeld „Künstliche Intelligenz“ und Ethik spezialisiert.

27. November 2025

10:00-14:00 Uhr

Duale Hochschule Schleswig-Holstein

Hans-Detlev-Prien-Straße 10, 24106 Kiel

Programm

10:00 Uhr Begrüßung und Einführung

10:30-12:00 Uhr Vortrag von Frau Prof. Dr. Kerstin Prechel: „Kann KI süchtig machen?“

12:00-12:45 Uhr Mittagspause

12:45-13:15 Uhr Vorstellung der neuen Werbekampagne zu Suchtberatung-sh.de

13:15-14:00 Uhr Impulsvortrag „Chatbot und Suchtberatung“

Anmeldungen gerne an: thomas.schmidt@lssh.de und sanja-marie.hagge@lssh.de

...

LSSH-News: Suchtprävention

Fortbildung „Basisqualifikation Suchtprävention 2026“

Die Fortbildung Basisqualifikation Suchtprävention wird von der LSSH jährlich angeboten. Der nächste Kurs findet vom **13. bis 17. April 2026** in Kiel statt.

Ziel dieser Fortbildung ist es, allen Teilnehmenden grundlegendes Wissen und elementare Methoden der Suchtprävention zu vermitteln und damit eine Basis für die suchtpreventive Arbeit als Fachkraft zu schaffen.

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Fachkräften in der Suchtprävention, haben wir das Seminarekonzept unserer früheren Multi-Schulung überarbeitet und es neu angepasst, da einige Themen bisher zu kurz kamen und für andere Themen schlicht kein Platz blieb. Die Fortbildung besteht aus einem fünftägigen Blockseminar, das eine Auseinandersetzung mit allen wichtigen Aspekten zum Thema „Sucht“ aus dem Blickwinkel der Prävention zum Ziel hat.

Die Fortbildung richtet sich an junge Fachkräfte und qualifiziert zur Mitarbeit in Einrichtungen der Suchtarbeit in Schleswig-Holstein im Bereich der Suchtprävention. Falls die Veranstaltung nicht ausgebucht ist, können die Restplätze auch gerne an Studierende vergeben werden.

Die Anmeldung zu unserer Veranstaltung finden Sie im Anhang zu diesem Newsletter.
Anmeldeschluss ist **Montag, der 30. März 2026**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an ayla.rose@lssh.de

...

Interdisziplinäre Wochen (IDW) an der HAW Kiel 03. bis 07. November 2025

Wie auch in den vergangenen Jahren war die LSSH bei den Interdisziplinären Wochen der HAW Kiel (ehem. FH Kiel/ Fachhochschule Kiel) vertreten. Zusammen mit unseren Mitgliedern, Joachim Teipel (Droge 70), Svea Augustini (Diakonisches SuchtHilfeZentrum Flensburg) und Tim Bennewitz (Odyssee e.V.) konnten wir interessierten Studierenden die Grundkenntnisse der Suchtprävention vermitteln. Wir blicken mit großer Freude auf die erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und den Studierenden zurück. Zum Abschluss der Woche erhielten alle Teilnehmer*innen ein Zertifikat, was sie befähigt, als Honorarkraft in der Suchtprävention tätig zu werden.

...

Schulung der Präventionsbeauftragten für Anbauvereinigungen nach § 23 Abs. 4 KCanG

Wir von der Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. bieten die gesetzlich verpflichtenden Schulungen für die Präventionsbeauftragten der Cannabis-Anbauvereinigungen für Hamburg und Schleswig-Holstein an.

Unser Kurs ist von den zuständigen Behörden dieser beiden Bundesländer gemäß §23 Abs. 4 KCanG anerkannt. Die Schulung ist auch für Interessierte aus anderen Bundesländern offen! Prüfen Sie bitte selbstständig eine Anerkennung durch die jeweils zuständigen Behörden vor Ort.

Die Termine für den nächsten dreitägige Kurs stehen nun endlich fest.

Der Kurs wird am **08. und 09. Januar 2026** in den Räumlichkeiten der LSSH stattfinden. Der dritte Kurstag wird online am **11. Januar 2026** durchgeführt. Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, dann können sie sich über unser Portal auf der Homepage oder per E-Mail anmelden. Ab 12 Teilnehmer*innen wird der Kurs stattfinden.

Mit einer Email an ayla.rose@lssh.de können Sie sich für die Schulung anmelden.

...

Max& Min@- Trainer*innen Schulung

Neuer Veranstaltungsort!

Topfhaus im Alten Botanischen Garten
Schwanenweg 1
24105 Kiel

Mittwoch, 19. November 2025 von 09:00-17:00 Uhr
und

Donnerstag, 20. Dezember 2025 von 09:00-17:00 Uhr

...

LSSH-News: Sucht-Selbsthilfe

Lots*innennetzwerk

Ankündigung: Jahresabschlusstreffen am 13. Dezember von 10-14 Uhr

Ehe man sich versieht ist das Jahr auch schon fast wieder vorbei! Der Herbst ist eingeekehrt und der Winter steht dann auch schon fast wieder vor der Tür. Am Samstag, den 13. Dezember laden wir alle Lotsen und Lotsinnen zu einem Jahresabschlusstreffen ein. Dies wird in den Räumlichkeiten der LSSH (der Raum im ersten Stock) stattfinden. Zusammen wollen wir auf ein reges, tolles Jahr zurückblicken und Pläne für 2026 schmieden. Was wollen wir



im nächsten Jahr thematisch als Schulung anbieten? Gibt es Ideen zur Umsetzung von mehr Öffentlichkeitsarbeit im nächsten Jahr? Das und mehr wollen wir ab 10 Uhr gemeinsam besprechen.

Anmeldungen gerne an sanja-marie.hagge@lssh.de

(Es wird auch noch eine Mail an alle Lots*innen mit einer Einladung folgen)

Fachtag „Sucht und Psyche 2“

Letzten Samstag, am 15.11.25 fand unser Fachtag zu Sucht und anderen psychischen Erkrankungen, die oft in Zusammenhang mit Sucht stehen, statt. Bereits im letzten Jahr haben wir eine Veranstaltung zu diesem Thema gehabt, wobei sich aber schnell gezeigt hat, dass das Thema so umfassend ist, dass es unbedingt eine zweite Veranstaltung benötigt.

In Zusammenarbeit mit der Fachklinik Freudenholm und engagierten Therapeut*innen haben wir uns dieses Jahr in drei Workshops näher mit den Themen Depressionen, PTBS und AD(H)S auseinander gesetzt. Freya Wallis hat das Programm durch tolle fachliche Vorträge zu Persönlichkeitsstilen und weiteren psychischen Erkrankungen, wie Angststörungen, ergänzt. Es war ein lebendiger, gewinnbringender Austausch unter allen Beteiligten.

Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit mit der Fachklinik Freudenholm!



An alle Fachkräfte des Suchthilfesystems

Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder dieses tolle Unterstützungssystem wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie uns an!



Wir kommen gerne vorbei und stellen Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesystem zu begleiten. Außerdem können Sie jederzeit auf Ihren Homepages auf das Projekt verweisen. Wir freuen uns über jede Unterstützung.



Bei Fragen, Anmeldungen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen:

<https://lotsennetzwerk.lssh.de/>



LSSH-News: Betriebliche Suchthilfe

Der Bredstedter Workshop – Störfall Arbeitsplatz zieht um!

Die Veranstaltung ist ausgebucht!

Der diesjährige Workshop „**Störfall Arbeitsplatz**“, den die LSSH seit 25 Jahren in Kooperation mit der *Leitstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement und Suchtprävention* und der *DIAKO Nordfriesland* im *Fachverbund Betriebliche SuchtArbeit* unter dem Namen „*Bredstedter Workshop*“ organisiert, findet dieses Jahr im Nordkolleg in **Rendsburg** statt.

Professionelle Begleitung erhalten wir durch Frau Professor Dr. Kerstin Prechel von der Dualen Hochschule Schleswig-Holstein.

19. November 2025 | 9:00 – 16:00 Uhr | Nordkolleg Rendsburg

Ansprechpartner: Thomas Schmidt | thomas.schmidt@lssh.de



...

LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Fachkräfte Fortbildung Verhaltenssucht (KVT und MKT)

Die Landesstelle für Suchtfragen und insbesondere die Koordination Glücksspielsucht setzt ihre Tradition fort und bietet auch in diesem Jahr, vom **27. November bis 02. Dezember 2025** eine fachlich hochwertige Fortbildung für Fachkräfte der Beratungsstellen im Land an.

Nachdem wir im letzten Jahr in vielen Inhouse Schulungen die neuen S1-Leitlinien zur Diagnostik und Behandlung von Internetnutzungsstörungen vorgestellt und in Workshops erarbeitet haben, setzen wir nun, als logische Weiterentwicklung, die in den Leitlinien vorgeschlagenen Behandlungsempfehlungen um und bieten eine viertägige Fortbildung in der störungsspezifischen, kognitiven Verhaltenstherapie an.

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Kiel und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf haben wir ein Schulungscurriculum erstellt. Professor Dr. Linus Wittmann (FH Kiel) und Landeskoordinator Manfred Patzer-Bönig führen am ersten Tag der Fortbildung noch einmal in die neuen Empfehlungen der AWMF (Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftlich-Medizinischer Fachgesellschaften) ein.

Prof. Wittmann wird die Grundlagen kognitiver Verhaltenstherapie darstellen. Der renommierte Forscher und Psychologe Dr. Klaus Wölfling wird am zweiten Tag sein handlungsorientiertes kognitiv- behaviorales Behandlungsmanual für die Psychotherapie der Computerspielsucht vorstellen.

Frau Dr. Rolvien vom UKE Hamburg ist Psychologin und Forscherin im Fachbereich Neuropsychologie. Sie wird mit den Teilnehmenden das von ihr mitentwickelte „Meta-Kognitive-Training“ (MKT) bei pathologischem Glücksspielverhalten vorstellen und das gesamte achsstufige modularisierte Gruppentraining durchführen.

Die gesamte Fortbildung wird zertifiziert und von der Fachhochschule wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

Durch eine Drittmittelfinanzierung kann die LSSH die Fortbildung für die Fachkräfte kostenfrei anbieten. Lediglich eine Verpflegungspauschale für die vier Seminartage fällt an.

Informationen zur Fortbildung erhalten Sie von: manfred.patzer-boenig@lssh.de

...

News Land



Multiplikator*innen-Schulung für das Unterrichtsprogramm „Eigenständig werden“ des IFT-Nord gGmbH

„Liebe Präventionskolleginnen und -kollegen aus Schleswig-Holstein, wir laden Sie herzlich zur Multiplikator:innen-Schulung für das Unterrichtsprogramm „Eigenständig werden“ ein – dem Programm zur Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung für die Klassenstufen 1 bis 6.



Termin: 3. und 4. März 2026



Uhrzeit: jeweils 9.30 – 16.30 Uhr



Ort: IFT-Nord gGmbH – Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung,
Harmsstr. 2, 24114 Kiel



Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei



Anmeldung: Bitte senden Sie Ihre Anmeldung inklusive des angehängten Fragebogens bis zum 30. Januar 2026 per E-Mail an eigenstaendig-werden@ift-nord.de.

Da die Zahl der Plätze auf 16 Teilnehmende begrenzt ist, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung. Weitere Informationen zum Programm finden Sie im Anhang sowie unter www.eigenstaendig-werden.de.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei der Schulung begrüßen zu dürfen!

Ihre Ansprechpartnerin im IFT-Nord: Simone Leuckfeld



Online Vortrag der Frauen Sucht Gesundheit

Am Dienstag, den **25. November 2025** um 18.00 Uhr bietet die FSG Kiel einen Online Vortrag mit dem Titel „Wird alles zu viel?“ Informationen für Eltern und andere Erziehungsberechtigte von suchtbelasteten jungen Menschen an.

Ihre Anmeldung richten Sie bis zum **24. November 2025** an info@fsg-sh.de.
Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der [Website der FSG](#).

...

Online Vortrag zum Thema „Traumafolgestörungen“

Die Frauen Sucht Gesundheit e.V. bietet am **9. Dezember 2025** eine Online Vortrag mit dem Titel „Traumafolgestörungen – Wenn die Seele verletzt ist“ an.

Anmeldungen werden bis zum 8. Dezember 2025 unter info@fsg-sh.de entgegengenommen.
Weitere Informationen finden Sie auf der [Website der FSG](#).

...

Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

- **19. November 2025** Störfall Arbeitsplatz im Nordkolleg in Rendsburg
- **19. und 20. November 2025:** Max und Min@-Schulung in Kiel
- **24. November 2025** von 13:30-16:30 Uhr oder **12. Dezember 2025** von 10:00-13:00 Uhr:
Vape Check Schulung
- **25. November** Treffen des AKID (Arbeitskreis illegaler Drogen) in Flensburg
- **27. November bis 02. Dezember 2025:** Kognitive Verhaltenstherapie und Meta-Kognitives-Training (MKT) bei pathologischem Glücksspielverhalten in Kiel.
- **8. Dezember 2025:** Fachtag Sucht & Jugend im Sozialraum: Ressourcen nutzen – Zukunft gestalten (Abschlussveranstaltung orientierungspunkt Suchthilfe)
- **13. Dezember 2025:** Jahresabschlusstreffen Lots*innennetzwerk in der LSSH
- **8.,9. und 11. Januar 2026:** Schulung der Präventionsbeauftragten für Anbauvereinigungen nach § 23 Abs. 4 KCanG

...

Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen oder Praktika-Plätze unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter <https://lssh.de/aktuelles/stellenangebote/>

...

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an lisa.wilke@lssh.de.

...

Suchthilfeführer

Sollten Einrichtungen bemerken, dass Sie nicht im Suchthilfeführer gelistet sind oder Anpassungen zu Ihren Einträgen erforderlich sind, melden Sie sich bitte bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

...

News Bund



Kurz und Gut: Medikamentenkonsum im Jugendalter

Die Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen (NLS) bietet im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe „Kurz und Gut“ eine Fortbildung „Teenie’s little helper – Missbräuchlicher Konsum von Beruhigungsmitteln bei Jugendlichen“ an. Die Veranstaltung findet online statt.

Weitere Informationen zur Anmeldung und Inhalten finden Sie auf der [Website der NLS](#).

...

SuchtGPT ist jetzt öffentlich verfügbar

Der neue Chatbot SuchtGPT steht ab sofort unter www.suchtgpt.de der Öffentlichkeit zur Verfügung. Er bietet rund um die Uhr anonyme, DSGVO-konforme Informationen und Hilfestellungen zum Thema Sucht und Substanzkonsum – speziell für Ratsuchende und Angehörige. SuchtGPT wird entwickelt von der delphi Gesellschaft für Forschung, Beratung und Projektentwicklung mbH und gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit.

...

Bleiben Sie / bleibt zuversichtlich!

Björn Malchow
Geschäftsführung
und das Team der LSSH